

PRESSEMITTEILUNG

Nanogate übertrifft Umsatzprognose für 2018 und stellt entscheidende Weichen für profitablen Wachstumskurs

Seite 1/3

- 2018: Konzernumsatz steigt nach vorläufigen Zahlen auf mehr als 235 Mio. Euro und übertrifft damit die Prognose, das operative Ergebnis (EBITDA) erreicht planmäßig 24 Mio. Euro
- 2019 weiteres Umsatzwachstum auf mehr als 250 Mio. Euro erwartet
- Aufgrund der Anlaufkosten für den Start neuer Großaufträge sowie einmaliger Aufwendungen für das Zukunftsprogramm NXI wird im laufenden Geschäftsjahr ein negatives Konzernergebnis erwartet, das operative Ergebnis (EBITDA) soll jedoch stabil bleiben
- Ausblick 2020-2025: Klar profitabler Wachstumskurs ab 2020 erwartet – Mittelfristziele für 2025 bestätigt

Göttelborn, 28. Februar 2019. Die Nanogate SE, ein weltweit führendes Technologieunternehmen für designorientierte, multifunktionale Komponenten und Oberflächen, hat sein Umsatzziel für 2018 übertroffen und die Prognose für das operative Ergebnis (EBITDA) erreicht. Das Unternehmen erwartet für 2019 deutliches organisches Wachstum sowie ein negatives Konzernergebnis im niedrigen einstelligen Millionenbereich aufgrund der besonderen Belastungen im Rahmen des Zukunftsprogramms Nanogate Excellence International (NXI) sowie anlaufender Großaufträge. Das operative Ergebnis (EBITDA) soll 2019 jedoch stabil bleiben. Ab 2020 soll sich die Profitabilität des Konzerns deutlich verbessern.

Nach vorläufigen, noch untestierten Zahlen erhöhte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr der Konzernumsatz auf mehr als 235 Mio. Euro (Vj. 186,2). Dazu trugen auch die neuen Standorte in der Slowakei und in Österreich sowie die Übernahme des Designstudios heT bei. Das operative Ergebnis (EBITDA) stieg erwartungsgemäß auf 24 Mio. Euro (Vj. 21,5). Der internationale Expansionskurs in den vergangenen Jahre, der Mitteleinsatz im Rahmen der umfangreichen Innovationsoffensive sowie der Kapazitätsaufbau spiegeln sich in deutlich steigenden Abschreibungen, aktivierten Eigenleistungen und temporär höheren Finanzierungskosten wider. Zum Jahresende 2018 verfügte Nanogate über liquide Mittel von mehr als 38 Mio. Euro (Vj. 20,3).

Für 2019 erwartet der Konzern einen organisch geprägten Umsatzanstieg auf mehr als 250 Mio. Euro. Angesichts steigender Anlaufkosten für den Start zahlreicher neuer Großaufträge und der Umsetzung des Zukunftsprogramms NXI sowie möglicher nicht cash-wirksamer Belastungen im Übergangsjahr 2019 wird ein negatives Konzernergebnis im niedrigen einstelligen Millionenbereich erwartet. Das EBITDA soll aber dennoch stabil bleiben.

Kontakt

Christian Dose

Finanzpresse und Investoren
WMP Finanzkommunikation GmbH
Tel. +49 69 57 70 300 21
nanogate@wmp-ag.de

Juliane Wernet

Nanogate SE
Zum Schacht 3
66287 Göttelborn
Tel. +49 6825 9591 223
juliane.wernet@nanogate.com

www.nanogate.com
twitter.com/nanogate_se

PRESSEMITTEILUNG

Ab 2020 möchte Nanogate wieder einen klar profitablen Wachstumskurs erreichen und erwartet eine deutliche Verbesserung des operativen Ergebnisses (EBITDA) sowie ein positives Konzernergebnis. Entsprechend bestätigt der Konzern die bereits im November 2018 veröffentlichten Mittelfristziele: Bis zum Jahr 2025 soll der Umsatz auf mehr als 500 Mio. Euro steigen, während das operative Ergebnis (EBITDA) deutlich stärker steigen und mindestens 75 Mio. Euro erreichen soll.

Seite 2/3

Ralf Zastrau, CEO der Nanogate SE: „Die Geschäftsentwicklung verlief 2018 erwartungsgemäß, wobei der Konzern beim Umsatz stärker zulegen konnte als geplant. Die Anlaufkosten für die neuen Großaufträge, die in den kommenden Monaten starten, haben bereits 2018 die Ergebnisentwicklung belastet. Zusammen mit der vorangeschrittenen Umsetzung der Innovationsoffensive und des Zukunftsprogramms NXI stellt 2019 bewusst ein Übergangsjahr dar. Ab 2020 erwarten wir einen klar profitablen Wachstumskurs. Angesichts der hervorragenden Auftragslage und attraktiver Wachstumsfelder wie Metallisierung, New Mobility und Smart Surfaces sehen wir uns gut aufgestellt, unsere Mittelfristziele für 2025 zu erreichen.“

Nanogate SE

Nanogate (ISIN DE000A0JKHC9) ist ein weltweit führendes Technologieunternehmen für designorientierte, multifunktionale Komponenten und Oberflächen. Die Unternehmensgruppe beschäftigt rund 1.700 Mitarbeiter. Nanogate entwickelt und produziert designorientierte Oberflächen und Komponenten und stattet diese mit zusätzlichen Eigenschaften (z.B. antihaftend, kratzbeständig, korrosionsschützend) aus. Der Konzern verfügt über erstklassige Referenzen (beispielsweise Airbus, Audi, August Brötje, BMW, BSH Hausgeräte, Daimler, FILA, Ford, Fresenius, GM, Jaguar, Junghans, Porsche, Volkswagen). Mehrere hundert Kunden-Projekte wurden bislang in der Serienproduktion erfolgreich umgesetzt. Nanogate ist auf beiden Seiten des Atlantiks mit eigenen Produktionsstätten vertreten.

Getreu dem Claim „A world of new surfaces“ erschließt Nanogate als langjähriger Innovationspartner für Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen die vielfältigen Möglichkeiten, die sich auf Basis neuer Materialien ergeben. Ziel ist es, mit multifunktionalen Oberflächen, beispielsweise aus Kunststoff oder Metall, und innovativen Kunststoff-Komponenten die Produkte und Prozesse der Kunden zu verbessern sowie Umweltvorteile zu erzielen. Der Konzern konzentriert sich auf attraktive Anwendungen vorrangig in den Zielbranchen Mobility, Aviation, Home Appliances, Interior, Leisure und Medical. Als Systemhaus deckt Nanogate die Wertschöpfungskette breit ab: das Design und Engineering, die Werkstoffentwicklung für Oberflächensysteme, die Serienbeschichtung unterschiedlicher Substrate sowie die Produktion und Veredelung vollständiger Kunststoffkomponenten. Werttreiber sind in erster Linie die internationale Markterschließung sowie die Entwicklung neuer Anwendungen insbesondere für die strategischen Bereiche glasartige Oberflächen (N-Glaze) und metallisierte Oberflächen (N-Metals).

Kontakt

Christian Dose

Finanzpresse und Investoren
WMP Finanzkommunikation GmbH
Tel. +49 69 57 70 300 21
nanogate@wmp-ag.de

Juliane Wernet

Nanogate SE
Zum Schacht 3
66287 Götterborn
Tel. +49 6825 9591 223
juliane.wernet@nanogate.com

www.nanogate.com
twitter.com/nanogate_se

PRESSEMITTEILUNG

Disclaimer

Seite 3/3

Diese Veröffentlichung ist weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren. Die Aktien der Nanogate SE (die „Aktien“) dürfen nicht in den Vereinigten Staaten oder „U.S. persons“ (wie in Regulation S des U.S. amerikanischen Securities Act of 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der „Securities Act“) definiert) oder für Rechnung von U.S. persons angeboten oder verkauft werden. Die Aktien sind nicht und werden nicht öffentlich angeboten.

This publication constitutes neither an offer to sell nor an invitation to buy securities. The shares in Nanogate SE (the „Shares“) may not be offered or sold in the United States or to or for the account or benefit of „U.S. persons“ (as such term is defined in Regulation S under the U.S. Securities Act of 1933, as amended (the „Securities Act“)). No offer or sale of transferable securities is being made to the public.

Kontakt

Christian Dose

Finanzpresse und Investoren
WMP Finanzkommunikation GmbH
Tel. +49 69 57 70 300 21
nanogate@wmp-ag.de

Juliane Wernet

Nanogate SE
Zum Schacht 3
66287 Göttelborn
Tel. +49 6825 9591 223
juliane.wernet@nanogate.com